

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Palim“ vom 16. April 2020 21:41

Zitat von Sawe

Niedersachsen erwähnt im Leitfaden explizit,
dass Lehrkräfte die Risikopatienten als Angehörige haben, weiterhin im Homeoffice
arbeiten dürfen.

Zitat von Fraggles

Nachdem Sie hier wochenlang jeden Tag verkündet haben, wie furchtbar Ihr Dienstherr
ist, wie fürchterlich und schrecklich sie behandelt werden: jetzt dürfen Sie sich
entspannen.

In der Pressekonferenz klang es so, als seien die Vorgaben für SchülerInnen auch für Lehrkräfte
zu übertragen.

Auf eine Nachfrage antwortet Herr Tonne: Ja, das gilt auch für Lehrkräfte.

Das Zitat ist allerdings nicht eindeutig:

Zitat

Umgang mit Risikogruppen

Lehrkräfte, die einer Risikogruppe angehören, können auf eigenen Wunsch
nach Vorlage eines ärztlichen Attestes im „Home Office“ verbleiben. Auch
Schülerinnen und Schüler einer Risikogruppe sowie diejenigen, die mit
Angehörigen von Risikogruppen in häuslicher Gemeinschaft leben, können ins
„Home Office“ gehen.

Das KANN bedeuten

a) das Lehrkräfte selbst der Risikogruppe angehören müssen, dann ein Attest vorlegen und
daraufhin von zu Hause arbeiten

und die Regelung mit den Angehörigen nur auf SchülerInnen zu beziehen ist, weil es sich in
einem gesonderten Satz befindet.

oder

b) Dass auch Lehrkräfte mit Angehörigen von Risikogruppen zu Hause arbeiten können, weil sich "diejenige" auf SchülerInnen UND auf Lehrkräfte bezieht.

Leider ist es nicht eindeutig formuliert und kann so oder so ausgelegt werden.

Vielleicht gibt es dazu ja noch eine deutliche Stellungnahme.